

Fach	Facility Management
Abschlussgrad	Bachelor of Engineering
Hochschule	SRH Hochschule Heidelberg
Datum der Erstakkreditierung	14.04.2004 (ASIIN)
Datum der Reakkreditierung	16.08.2010
Dauer der Reakkreditierung	30.09.2017
Start des Studienbetriebs	Wintersemester 2006/07
Kategorisierung <small>(nur für Masterstudiengänge relevant)</small>	<input type="checkbox"/> konsekutiv <input type="checkbox"/> nicht-konsekutiv <input type="checkbox"/> weiterbildend
Akkreditiert als Teil eines Mehrfächerstudiengangs?	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
Fakultät/Fachbereich	Fakultät für Ingenieurwissenschaften und Architektur
Kontakt	Prof. Dipl.-Ing. Bernhard Hort Tel.: 06221 / 88-2752 Fax: 06221 / 88-1011 Mail: bernhard.hort@fh-heidelberg.de
Auflagen	keine
Auflagen erfüllt?	
Profil des Studiengangs	<p>Der Bachelor-Studiengang „Facility Management“ umfasst 210 CP bei einer Regelstudienzeit von drei Jahren (neun Trimester) und ist an der School of Engineering and Architecture angesiedelt. Die School of Engineering and Architecture verfolgt das Konzept eines „problem-based“ bzw. „activity-based“ learning mit dem Ziel, individuelle Lernwege und den Erwerb beruflicher Handlungskompetenz zu ermöglichen.</p> <p>Der Studiengang soll den Studierenden einen berufsqualifizierenden Abschluss mit einem breiten Spektrum bieten. Der Aufbau des Studiums orientiert sich am Rahmenstudienplan der GEFMA (German Facility Management Association).</p> <p>Die AbsolventInnen sollen in die Lage versetzt werden, mit verschiedenen relevanten Zielgruppen zu kommunizieren, Dienstleistungen zu planen, zu steuern und zu kontrollieren und das Berichtswesen an der Schnittstelle zur strategischen Ebene zu leisten. Beschäftigungsmöglichkeiten liegen im operativen Bereich in den Sektoren technische, kaufmännische und infrastrukturelle Gebäudebewirtschaftung.</p> <p>Jährlich werden 20 Studierende in den Studiengang aufgenommen.</p>

Zusammenfassende Bewertung

Der Studiengang integriert sich in das in Trimestern organisierte Studiensystem, dem auch andere Studiengänge der SRH Hochschule Heidelberg folgen.

Der Studiengang umfasst 24 Module und schließt im 5. und 6. Trimester eine Praxisphase mit ein. In den ersten beiden Trimestern werden Grundlagenfächer angeboten, die im 3. und 4. Trimester in Form von Projekt- und Seminararbeiten vertieft werden. Das 7. und 8. Trimester dient der Vermittlung der Kernfächer als Vorbereitung auf interdisziplinäre und strategische Aufgaben. Die anschließende Bachelor-Arbeit umfasst 12 CP.

Der Studiengang soll dem heterogenen Arbeitsmarkt dadurch Rechnung tragen, dass die Studierenden betriebswirtschaftliche, ingenieurwissenschaftliche, Management- und Führungskompetenzen erwerben, um für diverse Anforderungen des Berufsfeldes gerüstet zu sein. Bei der Konzeption des Curriculums wurden VertreterInnen der Berufspraxis mit einbezogen.

Profil und Ziele des Studiengangs „Facility Management“ sind transparent und zielführend formuliert. Sie enthalten in angemessener Weise fachliche und überfachliche Aspekte, die dem Qualifikationsniveau des Qualifikationsrahmens für deutsche Hochschulabschlüsse entsprechen.

Das Curriculum ist ambitioniert und im Hinblick auf die formulierten Qualifikationsziele stimmig; die Lehrveranstaltungen bauen sinnvoll aufeinander auf. Die Gutachtergruppe empfiehlt, die Themen „Gesundheitsschutz“ und „Arbeitsplatz“ in den Pflichtbereich zu integrieren. Des Weiteren wird eine thematische Verbreiterung des Wahlpflichtbereichs als sinnvoll angesehen.

Die Prüfungsdichte und -organisation ist angemessen; die Studierbarkeit in der Regelstudienzeit gegeben. Die Betreuung der Studierenden durch die Hochschule ist als sehr gut anzusehen.

Positiv hervorzuheben ist, dass die Abschlussarbeiten in der Regel aus Kooperationen mit Firmen entstehen, wodurch der Einstieg in den Arbeitsmarkt erleichtert wird. Die Berufsfeldorientierung wird als gegeben angesehen, die Chancen der AbsolventInnen auf dem Arbeitsmarkt als gut eingeschätzt.

Mitglieder der Gutachtergruppe

Prof'in Dr. Angelika Banghard, Beuth Hochschule Berlin, Fachbereich Architektur und Gebäudetechnik

Detlef Heinrich, Student der Hochschule Magdeburg-Stendal (studentischer Gutachter)

Prof'in Dr.-Ing. Marina Schulz, Bauhaus Universität Weimar, Fakultät für Architektur

Ulrich Thewes, Infracor GmbH, Marl (Vertreter der Berufspraxis)

Verfahrensnummer AQAS

20177